

Hessen greift Obdachlosen unter die Arme: 13,57 Millionen Euro für Hilfe!

Der LWV Hessen investiert 13,57 Millionen Euro in Hilfsangebote für wohnungslose Menschen im Schwalm-Eder-Kreis.

Steinmühle 1 a, 34560 Fritzlar, Deutschland - Der Landeswohlfahrtsverband (LWV) Hessen hat beschlossen, in diesem Jahr rund 13,57 Millionen Euro für Fachberatungsstellen und Tagesaufenthaltsstätten für alleinstehende Wohnungslose bereitzustellen. Diese Entscheidung ist eine Reaktion auf die alarmierende Notlage vieler Obdachloser, die oft durch Krankheiten, Arbeitsplatzverlust oder familiäre Schicksalsschläge in diese Situation geraten sind. LWV-Landesdirektorin Susanne Simmler betont die Bedeutung dieser Hilfeeinrichtungen, die den Betroffenen einen sicheren Rückzugsort und Unterstützung bieten, um ihre Probleme anzugehen und ein neues Zuhause zu finden.

In ganz Hessen gibt es derzeit 40 solcher Einrichtungen, die mit der neuen Förderung um 761.500 Euro mehr unterstützt werden als im Vorjahr. In Fritzlar erhält das Diakonische Werk des Kirchenkreises Schwalm-Eder eine Förderung von 253.646 Euro. Diese Tagesaufenthaltsstätten bieten obdachlosen Männern und Frauen nicht nur warme Mahlzeiten und hygienische Einrichtungen, sondern auch wichtige Beratungsdienste, um ihre Existenz zu sichern. Die Unterstützung reicht von behördlichen Anträgen bis hin zur Suche nach Wohnraum und ist essentiell für die Betroffenen, die oft auf umfassende Hilfe angewiesen sind. Weitere Informationen sind **hier** zu finden.

Details

Ort

Steinmühle 1 a, 34560 Fritzlar, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de